



MdB Astrid Grotelüschen

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-74608

Fax: +49 30 227-76608

E-Mail: astrid.grotelueschen@bundestag.de

06. September 2018

Grotelüschen: Turbo für Schulen einschalten

Dritter Platz: Coole Muhle! Dass der Unterricht mit Tablet, Cloud & Co. richtig Spaß machen kann, darin waren sich Schüler und Lehrer der Waldschule Hatten und ihre Besucher einig. Die hiesige CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen und ihr Gast, der niedersächsische Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung Stefan Muhle, tauschten sich mit dem sehr motivierten Team um Schulleiterin Silke Müller über Praxiserfahrungen und Hürden aus. „Die Waldschule zeigt vorbildlich, wie es gehen kann, und auch, wieviel Eigenleistung dahintersteckt. Das wollte ich unbedingt auch meinem niedersächsischen Kollegen spiegeln, denn Schulpolitik wird in Niedersachsen gemacht“, so Astrid Grotelüschen.

Nach einem kreativen, digitalen Willkommensgruß ging es für die Politiker mitten rein in die Praxis: Teilnahme am Englisch-Quiz mittels Tablet. In diesem Zusammenhang mahnte Silke Müller an, dass die Ausstattung, das Glasfaserkabel und auch die Unterrichtsgeräte, in der Schule vor Ort und in ganz Niedersachsen stimmen müsse: „Wir haben über 1.300 Endgeräte und die meisten davon sind gleichzeitig im Netz.“ „Das geht nur mit der mit der nötigen Bandbreite und da sind Bund und Land in der Pflicht“ stimmte Grotelüschen zu. „Die von Berlin zugesagten 6,4 Mio Euro Fördermittel werden deshalb auch u.a. für den Anschluss von rund 40 Schulen im Landkreis verwendet. Für die Zukunft werden zudem durch Vereinfachungen im Antragsverfahren, der schnelleren Bearbeitung und der Erhöhung der Projektsummen von bisher 15 auf 30 Millionen Euro viele Verbesserungen angeschoben.“ Der Ausbau und die Entscheidung, wo Glasfaser verlegt wird, liegt im Verantwortungsbereich der Kommunen bzw. der EWE, die den Zuschlag für den Landkreis Oldenburg erhalten hat. Auch der im Bildungsministerium für Januar 2019 geplante „DigitalPakt Schule“ mit insgesamt 5 Mrd Euro Förderung und einem 2,4 Mrd Euro Digitalfonds ist als Anschubfinanzierung gedacht. Ebenso wie auf Landesebene der Masterplan Digitalisierung, mit dem Niedersachsen bis 2025 den flächendeckenden Gigabit-Ausbau voranbringen will und insbesondere bei der Ausstattung der Schulen, der Lehrerausbildung bzw. Fortbildung unterstützen wird. „Die Waldschule hat mich unglaublich beeindruckt. Hier spielen ein Schulträger mit dem Wissen für das Notwendige, ein über die Maßen engagiertes Kollegium, eine Schulleiterin, die das Maximum aus allen herausholt und eine aufgeschlossene Schülerschaft in allerbesten Art und Weise zusammen! Wow - was für eine tolle Schule!“, betonte Stefan Muhle. „Wir haben keine Zeit mehr, um abzuwarten. Die Kinder wachsen in eine digitale Zukunft hinein und müssen fit gemacht werden. Deshalb bleibe ich für unsere Region am Ball“, so Astrid Grotelüschen.

Presseremittierung